

Literatur für die Jugend

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **54 (1950-1951)**

Heft 7

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur für die Jugend

Neue Kinderbücher

«*Jakobli, wo bisch Du?*» Die Kinderspiele unserer Heimat, dargestellt in Wort und Bild von Maria Bachmann-Isler und Elsa Wimmer-Hoffmann. Bilder von Marcel Vidoudez. Den Eltern und Kindern gewidmet von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln in Kemptthal. Erhältlich im Buchhandel oder gegen gesammelte Maggi-Umhüllungen. 32 Seiten, Format 19×27 cm, Halbleinen-Einband. Auslieferung durch Orell Füssli, Verlag, Zürich.

«*Jahr-us, jahri muess g'werchet si*». Bastelbuch für Kleinkinder mit Anleitungen zur Anfertigung von Spielsachen aus einfachstem Material. Texte und Bilder von E. und A. Hürzeler-Helbling. Den Eltern und Kindern gewidmet von der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln in Kemptthal. Erhältlich im Buchhandel oder gegen gesammelte Maggi-Umhüllungen. 32 Seiten, Format 19×27 cm, Halbleinen-Einband. Auslieferung durch Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Schweizerisches Jugendschriftenwerk (SJW)

In den letzten Tagen ist die zweite Serie von SJW-Heften für das Jahr 1950 herausgegeben worden, enthaltend drei Neuerscheinungen und einen vielverlangten Nachdruck. Die guten, mit vierfarbigen Umschlägen geschmückten, reich illustrierten SJW-Hefte können von jeder Schülerin und jedem Schüler, in welcher Gegend der Schweiz sie auch zu Hause sein mögen, bei örtlichen Schulvertriebsstellen, Buchhandlungen und Kiosken, oder bei der Geschäftsstelle des SJW, Postfach, Zürich 22, zum volkstümlich billigen Preis von 50 Rp. erstanden werden.

Neuerscheinungen.

Nr. 358. *Brot und Zirkusspiele*. Von H. Bracher, Reihe «Geschichte», von 13 Jahren an, Oberstufe.

Ein Kleinbauer in den Albanerbergen wird durch die Verfolgung eines Gutsbesitzers in die Stadt Rom vertrieben, lernt dort die Nöte und Leidenschaften der Proletarier (Besitzlosen) kennen, macht als treuer Helfer des Tiberius und des Gajus Gracchus die blutigen Wirren um die Landreform mit und stirbt an der Seite seines Herrn.

Nr. 359. *Pankuk der Prahlhans*. Von E. Wismer, Reihe «Literarisches», von 11 Jahren an, Mittelstufe.

Wie ein Prahlhans von seiner Aufschneiderei kuriert wird und andere Märchen aus dem Morgenland.

Nr. 360. *Kampf um die Gipfel der Welt*. Von Prof. G. O. Dyhrenfurth, Reihe «Reisen und Abenteuer», von 14 Jahren an, Mittel- und Oberstufe.

Die höchsten Berggipfel der Welt liegen im Himalaya, alle sind über 8000 m hoch. Im Jahre 1950 gelang es Forschern, den ersten Achttausender zu bezwingen. Von den mühsamen Besteigungen erzählt ein bekannter Himalaya-Forscher.

Nachdruck.

Folgender, vielverlangter Nachdruck ist nun wieder erhältlich:

Nr. 11 (5. Auflage, 56. bis 71. Tausend). *Fridtjof Nansen I*. Von F. Wartenweiler, Reihe «Biographien», von zehn Jahren an, Oberstufe.

Nansen als Bub der mutige Robinson im norwegischen Wald. Nansen als Jüngling der tüchtigste Sportmensch und kühnste Abenteurer. Nansen als junger Mann der Bezwingen von Eis und Schnee, Hunger und Kälte, der Polarfahrer und Meeresforscher. Wo ist ein Junge, den er nicht mitreisst? Gewaltigeres leistet er als reifer Mann, das Wichtigste im hohen Alter: Da wurde er gütiger, unermüdlicher Arzt für die leidende Menschheit.

Im Rahmen des Verlagsprogrammes 1950 sind weitere vier SJW-Hefte herausgegeben worden. Die reich illustrierten, spannend geschriebenen SJW-Schriften, die sich bei der Jugend grosser Beliebtheit erfreuen, können bei Schulvertriebsstellen, an Kiosken, in Buchhandlungen oder bei der Geschäftsstelle des Schweizerischen Jugendschriftenwerkes (Zürich, Postfach 22) zum Preise von 50 Rp. bezogen werden.

Nr. 361. *Bruder Klaus*. Von J. Reinhart. Reihe: Biographie, von 12 Jahren an (Mittel- und Oberstufe).

Mit grosser Lebendigkeit und Anschaulichkeit wird das Leben von Bruder Klaus gezeichnet. Wir begleiten ihn von seiner Jugend an, begegnen ihm daheim auf seinem kleinen Gut und ziehen mit ihm in den Ranft, wo er ein Heiliger wird.

Nr. 366. *Singen und spielen, juchhei!* Von R. Haegni. Reihe: Jugendbühne, von 7 Jahren an (Mittelstufe).

Ein Heft mit fröhlichen Theaterspielen und Gesprächen zum Aufführen für Erst- bis Drittklässler.

Nr. 367. *Anselmo*. Von Lisa Tetzner. Reihe: Literarisches, von 10 Jahren an (Mittelstufe).

Die bekannte Märchenerzählerin begibt sich hier auf realistischen Boden. Sie gestaltet ein Stück Arbeiterleben aus dem Süden, in das die Trunksucht hineinspielt. Fein ist dargestellt, wie der Sohn dem Vater auf den rechten Weg hilft. Da sind Kräfte wirksam, die auch in der modernen Fürsorge fühlbar werden.

Nr. 368. *Als ich das erstemal auf dem Dampfwagen sass*. Von Peter Rosegger. Reihe: Literarisches, von 10 Jahren an (Mittelstufe).

Ein junger Bauernbub fährt zum erstenmal mit der Eisenbahn und erlebt mit seinem wunderlichen Oheim Lustiges und weniger Lustiges. Das Heft enthält ferner noch andere Erzählungen aus der Jugendzeit Peter Roseggers, des Waldbauernbuben.